

## N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche 14. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des  
Bau-, Planungs- und Umweltausschusses**

**am Donnerstag, dem 19.08.2004**

**im Sitzungszimmer 2.5/2.6, 2. Etage,  
Neues Rathaus, Großflecken 59, 24534 Neumünster**

**Beginn:**

**17:35 Uhr**

**Anwesend waren:**

**Ratsfrau / Ratsherr**

Frau Helga Bühse  
Frau Antje Klein  
Frau Birgit Nagel  
Herr Stefan Preuß  
Herr Hans Werner Pundt  
Herr Hans-Jürgen Rahlf  
Herr Dr. Wolfgang Reith  
Herr Arno Skodda  
Frau Heidemarie Stephan

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Werner Holling  
Herr Thomas Krampfer

**Außerdem anwesend**

Herr Bluhm, Holsteinischer Courier  
Frau Först - Stadtteilbeirat Wittorf  
Herr Hatto Klamt  
Herr Horst Lessing  
Frau Nitschke, Kieler Nachrichten  
Herr Dr. Deert Rieve  
Herr Sell - Stadtteilbeirat Brachenfeld-R.

**Von der Verwaltung**

Herr Hansheinrich Arend  
Frau Gabriele Bartelheimer  
Herr Stefan Beitz  
Herr Claus-Peter Hillebrand  
Herr Bernhard Hörst  
Herr Günter Humpe-Waßmuth

Herr Wachholz, Udo - FBL II  
Herr Detlev Schulz  
Herr Jürgen Harder  
Herr Kautzky  
Herr Bernd Heilmann - FD - 61 -

**Entschuldigt fehlen:**

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der 13. öffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 24.06.2004
4. Einwohnerfragestunde
5. Anträge, Anfragen
  - 5.1. Zweispuriger Ausbau der Enmündung Großflecken-Gänsemarkt für Links-, Rechtsabbieger und Geradeausfahrer  
- Antrag der FDP vom 13.07.2004
  - 5.2. Skulpturenpark der Herbert-Gerisch-Stiftung  
- Anfrage der FDP vom 07.07.2004
  - 5.3. Bildungsbetrieb Firma Salo GmbH  
- Wohnliche Unterbringung von Klienten  
- Anfrage von Herrn Dr. Reith (FDP)
  - 5.4. Verkehrsangelegenheiten im Stadtteil Tungendorf  
- Antrag von Frau Bühse
  - 5.5. Erweiterung des Möbelhauses Dodenhof in Kaltenkirchen  
- Anfrage von Frau Bühse
6. Skulpturenpark der Herbert-Gerisch-Stiftung im Schwaletal  
Vorlage: 0413/2003/DS
7. 28. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg"  
- Beschluss über Anregungen  
- Abschließender Beschluss  
Vorlage: 0418/2003/DS
8. 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgraben"  
- Aufstellungsbeschluss  
- Durchführung einer Umweltprüfung  
- Beschluss zur Bürgerbeteiligung  
Vorlage: 0427/2003/DS
9. Bebauungsplan Nr. 53 "Haart / Sachsenring "  
- Reduzierung des Plangeltungsbereiches  
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: 0428/2003/DS

10. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 156 "Lindenalle / Hasselkamp"  
Vorlage: 0429/2003/DS
11. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 "Gewerbegebiet Freesenburg"  
- Beschluss über Anregungen  
- Satzungsbeschluss  
Vorlage: 0435/2003/DS
12. Sanierungsgebiet "Vicelinviertel"  
- Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK)  
Vorlage: 0417/2003/DS
13. Widmung von Straßen  
Vorlage: 0415/2003/DS
14. Kreuzungsbereich Tungendorf-Dorf  
- Überplanung  
Vorlage: 0437/2003/DS
15. Textil- und Industriemuseum  
Vorlage: 0430/2003/DS
16. Caspar-von-Saldern-Haus  
mündlicher Vortrag
17. Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum GAZ  
Vorlage: 0401/2003/DS
18. Städtebauförderungsprogramm "Stadtumbau West"  
- Programmantrag  
Vorlage: 0448/2003/DS
19. Haushaltsvoranschläge 2005/2006  
Vorlage: 0345/2003/DS liegt vor
20. Mitteilungen
- 20.1. Bebauungsplan Nr. 217 "Roschdöhler Weg / Stoverbergskamp"  
- Beantwortung der Fragen, die in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am  
24.06.2004 gestellt worden sind  
Vorlage: 0071/2003/MV
- 20.2. Ausbau Hansaring von der KSV-Halle bis einschl. Kreuzung Hansaring/Roonstraße durch den  
Bund  
hier: Vorgesehene Verkehrsführung während der Bauzeit  
Vorlage: 0072/2003/MV
- 20.3. Stadt-Umland-Kooperation  
- Weiteres Vorgehen
- 20.4. Einrichtung einer Querungshilfe (Bedarfsampel) im Einmündungsbereich Schützenstraße /  
Schleusberg  
- Antrag des Seniorenbeirates

## Integriertes Stadtentwicklungskonzept für Neumünster (ISEK)

20.5.

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Holling als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die Tagesordnungspunkte 5.2, 6 und 15 werden unmittelbar nach dem Tagesordnungspunkt 4 behandelt.

Die Tagesordnung wird in der nunmehr vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der 13. öffentlichen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 24.06.2004
-----	---

Die Niederschrift wird in der vorgelegten Fassung einstimmig genehmigt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

5 .	Anträge, Anfragen
-----	-------------------

5.1 .	Zweispuriger Ausbau der Enmündung Großflecken-Gänsemarkt für Links-, Rechtsabbieger und Geradeausfahrer - Antrag der FDP vom 13.07.2004
-------	--

Herr Dr. Reith gibt zu dem Antrag nähere Erläuterungen ab.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 1  
Nein-Stimmen: 10

Damit ist der Antrag abgelehnt.

5.2 .	Skulpturenpark der Herbert-Gerisch-Stiftung - Anfrage der FDP vom 07.07.2004
-------	---

Die Anfrage wird bei TOP 6 mit behandelt.

5.3 .	Bildungsbetrieb Firma Salo GmbH - Wohnliche Unterbringung von Klienten - Anfrage von Herrn Dr. Reith (FDP)
-------	--

Herr Dr. Reith (FDP) stellt eine Anfrage zur wohnlichen Unterbringung der Klienten der Firma Salo GmbH im Gewerbegebiet Süd (**siehe Anlage**).

Die Anfrage wird von der Verwaltung zur nächsten Sitzung am **23.09.2004** schriftlich beantwortet.

5.4 .	Verkehrsangelegenheiten im Stadtteil Tungendorf - Antrag von Frau Bühse
-------	--

Bezug nehmend auf eine von der Verwaltung und dem Stadtteilbeirat Tungendorf durchgeführte Begehung zu Verkehrsangelegenheiten im Stadtteil Tungendorf ist ein Schreiben der Verwaltung an den Stadtteilbeirat Tungendorf ergangen.

Frau Bühse bittet, diesen Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung am **23.09.2004** als ordentlichen TOP auf die Tagesordnung zu setzen. Insbesondere geht es um die Straßen Am Kamp, Preetzer Landstraße und Hagedornbusch.

5.5 .	Erweiterung des Möbelhauses Dodenhof in Kaltenkirchen - Anfrage von Frau Bühse
-------	---

Frau Bühse nimmt Bezug auf TOP 14.1 der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 24.06.2004 und fragt nach dem Sachstand eines möglichen Rechtsstreitverfahrens.

Herr Heilmann teilt hierzu mit, dass aufgrund einer Bebauungsplanänderung die Stadt Neumünster erneut eine Stellungnahme abgeben wird. Der Bebauungsplan hat also noch keine Rechtskraft erlangt. Eine Genehmigung des Flächennutzungsplanes liegt zwischenzeitlich vor.

6 .	Skulpturenpark der Herbert-Gerisch-Stiftung im Schwaletal Vorlage: 0413/2003/DS
-----	--

Herr Arend gibt zur Vorlage nähere Erläuterungen ab.

Frau Hein als Mitglied des Schul-, Kultur- und Sportausschusses bittet die Verwaltung, den Fragenkatalog (siehe Sitzung des Hauptausschusses vom 29.10.2002 - Antrag -) zusammenfassend zu beantworten.

Herr Arend sichert eine zusammenfassende Beantwortung für die Sitzung des nächsten Hauptausschusses am 24.08.2004 zu. Die Beantwortung soll auch dem Protokoll dieser Niederschrift (im nicht öffentlichen Teil) beigelegt.

**Ergänzungsantrag** der SPD Rathausfraktion zum Beschlussantrag nach Ziffer 4:

1. *Die Verwaltung wird beauftragt, den vom Hauptausschuss am 29.10.2002 beschlossenen Antrag nunmehr bis zur nächsten Ratsversammlung am 07.09.2004 mit der Herbert-Gerisch-Stiftung vollständig abzuarbeiten und die Ergebnisse darzustellen. Für den Fall, dass nicht alle Punkte des Beschlusses des Hauptausschusses vom 29.10.2002 im Rahmen der Verhandlungen mit der Herbert-Gerisch-Stiftung einvernehmlich geregelt werden können, lädt die Verwaltung schnellstmöglich zu einem Runden Tisch ein, an dem die folgenden Vertreter teilnehmen: Oberbürgermeister Unterlehberg, Erster Stadtrat Arend, Stadtrat Humpe-Waßmuth, Fraktionsvorsitzende, Eheleute Gerisch.*
2. *Soweit Naturschutzbelange bei der Realisierung des Skulpturenparks (z. B. Baumfällungen, Eingriff in geschützte Biotope etc.) tangiert werden, sind diese vor dem Vollzug der entsprechenden Maßnahme dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.*
3. *Die zuständigen städtischen Ausschüsse (Hauptausschuss, Schul-, Kultur- und Sportausschuss, Bau-, Planungs- und Umweltausschuss) sind regelmäßig über den Sachstand der Realisierung des Skulpturenparks zu informieren.*

**Abstimmungsergebnis über den Ergänzungsantrag:**

- |             |                              |
|-------------|------------------------------|
| Zu Ziffer 1 | 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme |
| Zu Ziffer 2 | 10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung  |
| Zu Ziffer 3 | Einstimmig                   |

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, dem Hauptausschuss vorzulegende Drucksache:

1. Der Hauptausschuss begrüßt die Bildung der Herbert-Gerisch-Stiftung mit dem Zweck, einen Skulpturenpark im Schwaletal zu schaffen.

2. Es soll die Zustiftung (d. h. unentgeltliche Übertragung) der städtischen Liegenschaften Brachenfelder Straße 69 in das Vermögen der Herbert-Gerisch-Stiftung in Angriff genommen werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Umsetzung der Ziffer 2. - einschließlich einer erforderlichen Abstimmung mit dem MdI (insbes. Stiftungsaufsicht) - vorzubereiten. Auf Festschreibung der in der Begründung angeführten 4 Punkte ist im Zuge einer Vereinbarung mit der Herbert-Gerisch-Stiftung Wert zu legen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, nach weiterer Konkretisierung der Inhalte des Masterplanes eine Vorlage zur Aufstellung eines Bebauungsplanes im Stadt- raum der Schwale östlich der Klaus-Groth-Straße in die Beratung der Selbstverwaltung einzubringen.
5. *Die Verwaltung wird beauftragt, den vom Hauptausschuss am 29.10.2002 beschlossenen Antrag nunmehr bis zur nächsten Ratsversammlung am 07.09.2004 mit der Herbert-Gerisch-Stiftung vollständig abzarbeiten und die Ergebnisse darzustellen. Für den Fall, dass nicht alle Punkte des Beschlusses des Hauptausschusses vom 29.10.2002 im Rahmen der Verhandlungen mit der Herbert-Gerisch-Stiftung einvernehmlich geregelt werden können, lädt die Verwaltung schnellstmöglich zu einem Runden Tisch ein, an dem die folgenden Vertreter teilnehmen: Oberbürgermeister Unterlehberg, Erster Stadtrat Arend, Stadtrat Humpe-Waßmuth, Fraktionsvorsitzende, Eheleute Gerisch.*
6. *Soweit Naturschutzbelange bei der Realisierung des Skulpturenparks (z. B. Baumfällungen, Eingriff in geschützte Biotope etc.) tangiert werden, sind diese vor dem Vollzug der entsprechenden Maßnahme dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.*
7. *Die zuständigen städtischen Ausschüsse (Hauptausschuss, Schul-, Kultur- und Sportausschuss, Bau-, Planungs- und Umweltausschuss) sind regelmäßig über den Sachstand der Realisierung des Skulpturenparks zu informieren.*

### **Abstimmungsergebnis über die gesamte Vorlage:**

Zu Ziffer 1	Einstimmig
Zu Ziffer 2	6 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen
Zu Ziffer 3	6 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen
Zu Ziffer 4	6 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen

Damit ist die Vorlage einschließlich Ergänzungsantrag mehrheitlich beschlossen.

7 .	28. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Niebüller Straße / Schwarzer Weg" - Beschluss über Anregungen - Abschließender Beschluss Vorlage: 0418/2003/DS
-----	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung zum Entwurf der 28. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgebrachten Anregungen geprüft und stimmt den Einzelanträge gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Personen sowie Träger öffentlicher Belange, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt die 28. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 für das im Stadtteil Faldera gelegene Flurstück 1 (tlw.) der Flur 6192 A nördlich der Niebüller Straße und westlich des Schwarzen Weges. Der Erläuterungsbericht wird gebilligt.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Flächen-nutzungsplanänderung dem Innenminister zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung ist anschließend nach § 6 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

8 .	3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 110 "Wührenbeksgaben" - Aufstellungsbeschluss - Durchführung einer Umweltprüfung - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 0427/2003/DS
-----	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 110 „Wührenbeksgaben“ im Stadtteil Wittorf ist im Bereich Havelstraße / Saalestraße wie folgt zu ändern und zu erweitern:
  - a) Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird um das Grundstück Saalestraße 4 sowie die südlich der Grundstücke Havelstraße 28 - 32 und Saalestraße 4 gelegene öffentliche Grünfläche erweitert. Durch die Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 110 werden die für diesen Bereich geltenden Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 109 „Gebiet an der verlängerten Weserstraße südlich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 107“ ersetzt.
  - b) Die Grenze zwischen den als Gewerbegebiet festgesetzten Baugrundstücken und der öffentlichen Grünfläche soll in südlicher Richtung verschoben und die überbaubaren Flächen auf den Grundstücken entsprechend vergrößert werden, um einem Erweiterungsbedarf vorhandener Gewerbebetriebe entgegenzukommen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch in der ab 20.07.2004 geltenden Fassung ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden. Die Umweltprüfung soll sich auf die voraussichtlichen Auswirkungen einer Reduzierung des Grünflächenstreifens auf die Belange des Landschafts- und Naturschutzes, der Oberflä-

chenentwässerung sowie der Stadtgestaltung beziehen.

4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

9 .	Bebauungsplan Nr. 53 "Haart / Sachsenring " - Reduzierung des Plangeltungsbereiches - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Vorlage: 0428/2003/DS
-----	--

Herr Heilmann gibt zur Vorlage nähere Erläuterungen ab.

**Beschluss:**

1. Das Ergebnis der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 28.04.2004 wird zur Kenntnis genommen

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 53 „Haart / Sachsenring“ für das Gebiet zwischen Haart, Sachsenring, Rembrandtstraße und der Grünfläche, die den Haart und die Rembrandtstraße verbindet, in den Stadtteilen Stadtmitte und Brachenfeld / Ruthenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die dazugehörige Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 53 „Haart / Sachsenring“ mit der dazugehörigen Begründung ist nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen; die Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 1 BauGB zu beteiligen.

4. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) soll nicht durchgeführt werden

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

10 .	1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 156 "Lindenalle / Hasselkamp" Vorlage: 0429/2003/DS
------	--

**Änderungsantrag** der CDU zu Ziffer 2 des Beschlussantrages:

2. Das Planverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 156 soll mit der *Planvariante 3* (nicht befahrbare Verbindung der Straßen Lindenallee und Hasselkamp) fortgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

4 Ja-Stimmen  
5 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

**Beschluss:**

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 156 „Lindenallee / Hasselkamp“ werden zur Kenntnis genommen.
2. Das Planverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 156 soll mit der Planvariante 1 (befahrbare Verbindung der Straßen Lindenallee und Hasselkamp) fortgeführt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

11 .	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 "Gewerbegebiet Freesenburg" - Beschluss über Anregungen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0435/2003/DS
------	--

Für die Beratung und Beschlussfassung werden Ausschließungsgründe nach § 22 GO nicht mitgeteilt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung zum Entwurf des Bebauungsplanes vorgebrachten Anregungen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, Institutionen und Personen die Anregungen erhoben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 „Gewerbegebiet Freesenburg“ für das Gebiet beiderseits der

Straße Freesenburg zwischen der Grünachse am Baumschulengraben, dem Kleingartenweg und den Grundstücken an der Wasbeker Straße (Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 158 „Sondergebiet Freesenburg“) im Stadtteil Böcklersiedlung / Bugenhagen bestehend aus dem Text (Teil B) als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 11 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 6  
Nein-Stimmen: 5

12 .	Sanierungsgebiet "Vicelinviertel" - Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) Vorlage: 0417/2003/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

1. Die Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) für das Vicelinviertel wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Integrierte Handlungskonzept wird als Grundlage weiterer Handlungen im Vicelinviertel beschlossen.  
(Eine ggf. erforderliche gesonderte Beschlussfassung über einzelne Projekte und Maßnahmen bleibt davon unberührt.)

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 9  
Enthaltung: 2

13 .	Widmung von Straßen Vorlage: 0415/2003/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

Der beiliegenden Widmungsverfügung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

14 .	Kreuzungsbereich Tungendorf-Dorf - Überplanung Vorlage: 0437/2003/DS
------	--

Frau Bühse regt an, eine Geschwindigkeitsmessstation (Geschwindigkeitsanzeigetafel) einzusetzen. In dieser Angelegenheit könnte Kontakt zum Amt Bokhorst aufgenommen werden.

**Beschluss:**

1. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über die Verkehrssituation im Kreuzungsbereich Tungendorf-Dorf und Möglichkeiten zur evtl. Verbesserung der Verkehrssicherheit zur Kenntnis.
2. Die Überplanung des Kreuzungsbereiches Tungendorf-Dorf ist derzeit nicht weiterzuverfolgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

15 .	Textil- und Industriemuseum Vorlage: 0430/2003/DS
------	--

Herr Wuttke vom Architektenbüro Wuttke & Kekeritz stellt seine Vorentwurfsplanung den Ausschussmitgliedern vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:**

Der Vorentwurfsplanung für das Textil- und Industriemuseum wird zugestimmt. Die Architekten Wuttke & Kekeritz werden mit der Fortsetzung der Planung beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

16 .	Caspar-von-Saldern-Haus mündlicher Vortrag
------	---

Herr Arend gibt nähere Erläuterungen zum Werdegang des Caspar-von-Saldern-Hauses ab.

Herr Richter stellt den Vorentwurf zur Nutzungsentwicklung des Caspar-von-Saldern-Hauses anhand von Plänen auf der Grundlage der bestehenden Beschlusslage vor und gibt Angaben zur Kostenberechnung.

Herr Dr. Reith stellt den **Antrag**, dass die Verwaltung ihm folgende Frage beantwortet:

*Wann wurde vom Verein der Verwaltung der Auftrag erteilt, die Planung durchzuführen (Datum angeben)?*

**Abstimmungsergebnis:**

1 Ja-Stimme  
9 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

Damit ist der Antrag abgelehnt.

**Vertagungsantrag** der CDU auf den **23.09.2004**.

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt auf den  
**23.09.2004**.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Enthaltung: 1

17 .	Gefahrenabwehr- und Kompetenzzentrum GAZ Vorlage: 0401/2003/DS
------	---

**Vertagungsantrag** der CDU auf den **23.09.2004**.

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt auf den  
**23.09.2004**.

**Abstimmungsergebnis:**

JA-Stimmen: 10  
Enthaltung: 1

18 .	Städtebauförderungsprogramm "Stadtumbau West" - Programmantrag Vorlage: 0448/2003/DS
------	--

**Beschluss:**

Der Ausschuss billigt folgende, der Ratsversammlung vorzulegende Drucksache:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag zur Aufnahme in das Städtebauförderungsprogramm „Stadtumbau West“ zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

19 .	Haushaltsvoranschläge 2005/2006 Vorlage: 0345/2003/DS liegt vor
------	--

Der Ausschuss kommt überein, dass der Tagesordnungspunkt aus "Fristgründen" im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nicht weiter verfolgt werden soll.

20 .	Mitteilungen
------	--------------

20.1 .	Bebauungsplan Nr. 217 "Roschdohler Weg / Stoverbergskamp" - Beantwortung der Fragen, die in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 24.06.2004 gestellt worden sind Vorlage: 0071/2003/MV
--------	--

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

20.2 .	Ausbau Hansaring von der KSV-Halle bis einschl. Kreuzung Hansaring/Roonstraße durch den Bund hier: Vorgesehene Verkehrsführung während der Bauzeit Vorlage: 0072/2003/MV
--------	--

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

**Frau Bühse stellt zur Mitteilung folgende Nachfragen:**

1. Wann wird mit den Bauarbeiten begonnen?
2. Kann die Bauzeit verkürzt werden?
3. Was würde dieses mehr kosten?
4. Kann zu einem anderen Zeitpunkt mit den Bauarbeiten angefangen werden (z. B. im Frühjahr)?

Die Nachfragen sollen von der Verwaltung in der nächsten Sitzung am **23.09.2004** beantwortet werden.

20.3 .	Stadt-Umland-Kooperation - Weiteres Vorgehen
--------	---

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

20.4 .	Einrichtung einer Querungshilfe (Bedarfsampel) im Einmündungsbereich Schützenstraße / Schleusberg - Antrag des Seniorenbeirates
--------	--

Der Ausschuss nimmt von der Mitteilung Kenntnis.

20.5 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept für Neumünster (ISEK)
--------	---

Herr Hörst teilt dem Ausschuss mit, dass der Auftrag zwischenzeitlich erteilt worden ist. Weitere Informationen sollen in der nächsten Sitzung am **23.09.2004** erfolgen.

gez.  
(Ausschussvorsitzender)

gez.  
(Protokollführer)

**Ende der Sitzung:                    22.08 Uhr**